

Oberflächenqualitäten best wood CLT, CLT BOX

Kriterien	heimische Fichte NSI-Qualität	skandinavische Fichte Sicht-Qualität	heimische Weißtanne ASTREIN/RIFT
1 Lamellenbreite	≤ 240 mm	≤ 140 mm	≤ 140 mm
2 Holzfeuchte	max. 15 % bei Auslieferung	max. 15 % bei Auslieferung	max. 15 % bei Auslieferung
3 Holzartenmischung	Fichte/Tanne	nicht zulässig	nicht zulässig
4 Verklebung	vereinzelt offene Fugen bis max. 3 mm Breite zulässig	vereinzelt offene Fugen bis max. 1 mm Breite zulässig	vereinzelt offene Fugen bis max. 1 mm Breite zulässig
5 Bläue	zulässig	nicht zulässig	nicht zulässig
6 Verfärbungen (Bräune usw.)	zulässig	nicht zulässig	nicht zulässig
7 Harzgallen	zulässig	keine Ansammlungen, max. 3 x 50 mm	keine Ansammlungen, max. 3 x 50 mm
8 Rindeneinwüchse	zulässig	nicht zulässig	nicht zulässig
9 Trockenrisse	zulässig	zulässig ≤ 1,5 mm	zulässig ≤ 1,5 mm
10 Kern – Markröhre	zulässig	vereinzelt erlaubt	nicht zulässig
11 Insektenbefall	Fraßgänge bis 2 mm erlaubt	nicht zulässig	nicht zulässig
12 Äste – gesund	zulässig	zulässig	∅ max. 25 mm
13 Äste – schwarz	zulässig	∅ max. 15 mm	∅ max. 15 mm
14 Äste – Loch	zulässig	nicht zulässig	nicht zulässig
15 Flügeläste	zulässig	zulässig	∅ < 15 mm bis ganze Lamellenbreite zulässig, ∅ 15 – 20 mm bis 1/2 Lamellenbreite zulässig, je max. 1 x pro 1 m ²
16 Waldkante	max. 2 x 500 mm	nicht zulässig	nicht zulässig
17 Oberfläche	gehobelt	geschliffen	geschliffen
18 Qualität der Schmalseitenverklebung und der Stirnenden	vereinzelt Fehlstellen zulässig	vereinzelt Fehlstellen zulässig	vereinzelt Fehlstellen zulässig
19 Oberflächenkosmetik mit Astlochflicken, Lamello, Leisten, ...	zulässig	zulässig	zulässig

Oberflächenqualitäten best wood CLT XL

Kriterien	heimische Fichte NSI-Qualität	heimische Fichte Industriesicht	heimische Fichte Sicht-Qualität	heimische Fichte ASTREIN/RIFT
1 Lamellenbreite	≤ 240 mm	≤ 140 mm	≤ 140 mm	≤ 140 mm
2 Holzfeuchte	max. 15 % bei Auslieferung	max. 15 % bei Auslieferung	max. 15 % bei Auslieferung	max. 15 % bei Auslieferung
3 Holzartenmischung	Fichte/Tanne	Fichte/Tanne	nicht zulässig	nicht zulässig
4 Verklebung	vereinzelt offene Fugen bis max. 3 mm Breite zulässig	vereinzelt offene Fugen bis max. 2 mm Breite zulässig	vereinzelt offene Fugen bis max. 1 mm Breite zulässig	vereinzelt offene Fugen bis max. 1 mm Breite zulässig
5 Bläue	zulässig	leichte Verfärbungen zulässig	nicht zulässig	nicht zulässig
6 Verfärbungen (Bräune usw.)	zulässig	leichte Verfärbungen zulässig	nicht zulässig	nicht zulässig
7 Harzgallen	zulässig	zulässig	keine Ansammlungen, max. 3 x 50 mm, max. 3 Harzgallen pro m ²	keine Ansammlungen, max. 3 x 50 mm, max. 3 Harzgallen pro m ²
8 Rindeneinwüchse	zulässig	zulässig	nicht zulässig	nicht zulässig
9 Trockenrisse	zulässig	zulässig	zulässig ≤ 1,5 mm	zulässig ≤ 1,5 mm
10 Kern – Markröhre	zulässig	zulässig	zulässig	nicht zulässig
11 Insektenbefall	Fraßgänge bis 2mm erlaubt	nicht zulässig	nicht zulässig	nicht zulässig
12 Äste – gesund	zulässig	zulässig	zulässig	∅ max. 25 mm
13 Äste – schwarz	zulässig	zulässig	∅ max. 15 mm	∅ max. 15 mm
14 Äste – Loch	zulässig	zulässig bis ∅ max. 30mm	nicht zulässig	nicht zulässig
15 Flügeläste	zulässig	zulässig	∅ < 15 mm bis ganze Lamellenbreite zulässig, ∅ 15 – 25 mm bis 2/3 Lamellenbreite zulässig, je max. 2 x pro m ²	∅ < 15 mm bis ganze Lamellenbreite zulässig, ∅ 15 – 20 mm bis 1/2 Lamellenbreite zulässig, je max. 1 x pro 1 m ²
16 Waldkante	max. 2 x 500mm	nicht zulässig	nicht zulässig	nicht zulässig
17 Oberfläche	kalibriert	kalibriert	geschliffen	geschliffen
18 Qualität der Schmalseitenverklebung und der Stirnenden	vereinzelt Fehlstellen zulässig	vereinzelt Fehlstellen zulässig	vereinzelt Fehlstellen zulässig	vereinzelt Fehlstellen zulässig
19 Oberflächenkosmetik mit Astlochflicken, Lamello, Leisten, ...	zulässig	zulässig	zulässig	zulässig

Oberflächenqualitäten best wood BSH, DUO, TRIO, DECKENDIELEN und BLOCKHAUSBOHLEN

Kriterien	heimische NSI-Qualität	heimische Sicht-Qualität	skandinavische Sicht-Qualität
1 festverwachsene Äste	zulässig ^{2,3,4}	zulässig ^{2,3,4}	zulässig ^{2,3,4}
2 ausgefallene Äste	zulässig ^{2,3,4}	Ø ≤ 35 mm sind zulässig ^{2,3,4} Ø > 35 mm sind nicht zulässig ^{2,3,4}	Ø ≤ 35 mm sind zulässig ^{2,3,4} Ø > 35 mm sind nicht zulässig ^{2,3,4}
3 Harzgallen	zulässig ³	zulässig ³	bis zu einer Breite von 5 mm zulässig ³
4 mittels Astlochstopfen oder Schiffchen ausgebesserte Äste und Fehlstellen	zulässig ³	zulässig ³	zulässig ³
5 mittels Füllmassen ausgebesserte Äste, Kanten und Harzgallen	zulässig ^{3,6}	zulässig ^{3,6}	zulässig ^{3,6}
6 Insektenbefall	Fraßgänge bis 2 mm sind zulässig ³	Fraßgänge bis 2 mm sind zulässig ³	nicht zulässig
7 Markröhre	zulässig ³	zulässig ³	vereinzelt zulässig
8 Breite von Schwindrissen ^{3,5,7}	ohne Begrenzung	bis 5 mm	bis 4 mm
9 Verfärbung infolge von Bläue sowie rote/braune nagelfeste Streifen	zulässig	vereinzelt zulässig	vereinzelt zulässig
10 Schimmelbefall	nicht zulässig ⁵	nicht zulässig ⁵	nicht zulässig ⁵
11 Verschmutzungen	nicht zulässig ⁵	nicht zulässig ⁵	nicht zulässig ⁵
12 Baumkante	bis 10 mm Tiefe und 10 mm Breite ³	nicht zulässig	nicht zulässig
13 versumpfte Lamellen	Einzellamelle bis 10 mm Tiefe zulässig	nicht zulässig	nicht zulässig
14 Bearbeitung der Oberfläche	gehobelt und gefast, Hobelschläge bis 1 mm Tiefe zulässig, nicht ausgehobelte Stellen bis 2 mm zulässig	gehobelt und gefast, Hobelschläge bis 1 mm Tiefe zulässig	gehobelt und gefast, Hobelschläge bis 0,5 mm Tiefe zulässig

¹ Abweichungen von den nachfolgend in den Zeilen 2,3,6–9,13 definierten Grenzwerten sind in folgendem Umfang zu tolerieren: Maximal drei Abweichungen/m² sichtbare Oberfläche für die Sichtqualität, maximal eine Abweichung/m² sichtbare Oberfläche für die skandinavische Qualität.

² Zulässige Astgröße gemäß DIN 4074.

³ Ohne Begrenzung der Anzahl.

⁴ Messung des Astdurchmessers analog zur Messung der Durchmesser von Einzelästen bei Kanthölzern gemäß DIN 4074-1: 2021-06

⁵ Anlieferungszustand

⁶ Erf. sind überstreichbare Füllmassen explizit zu fordern.

⁷ Die Risttiefe darf unabhängig von der Oberflächenqualität bei Bauteilen ohne planmäßige Quersugbeanspruchung bis zu 1/6 der Bauteilbreite, bei Bauteilen mit planmäßiger Quersugbeanspruchung bis zu 1/8 der Bauteilbreite von jeder Seite betragen.

Konstruktionsvollholz (KVH®)

Sortierkriterien

Technische Regel: DIN EN 15497:2014 Sortiermerkmal	Anforderungen an KVH im nichtsichtbaren Bereich (KVH NSI)	Bemerkung
Baumkante	schräg gemessen max. 10 % der kleineren Querschnittsseite	erh. Anforderung gegenüber DIN 4074-1
Äste (Astigkeit)	A max. 2/5	entspricht Sortierklasse S 10
Astzustand	nicht über 70 mm	nach DIN 4074-1 zulässiges Sortiermerkmal für KVH
Jahringbreite	bis 6 mm	entspr. Sortierklasse S 10 nach DIN 4074-1
Faserneigung	bis 120 mm/m	entspr. Sortierklasse S 10 nach DIN 4074-1
Radiale Schwindrisse (= Trockenrisse)	zulässig	erh. Anforderungen gegenüber DIN 4074-1 für KVH-SI
Blitz-/Frostrisse, Ringschäle	nicht zulässig	entspr. Sortierklasse S10 nach DIN 4074-1
Verfärbungen: Bläue	zulässig	erh. Anforderungen gegenüber DIN 4074-1 für KVH-SI
nagelfest braune und rote Streifen	bis zu 2/5 des Querschnitts oder der Oberfläche zulässig	erh. Anforderungen gegenüber DIN 4074-1 für KVH-SI
Rotfäule, Weißfäule	nicht zulässig	
Druckholz	bis zu 2/5 des Querschnitts oder der Oberfläche zulässig	entspr. Sortierklasse S 10 nach DIN 4074-1
Insektenfraß	Fraßgänge bis 2 mm Ø von Frischholzinsekten zulässig	erh. Anforderungen gegenüber DIN 4074-1 für KVH-SI
Mistelbefall	nicht zulässig	entspr. Sortierklasse S 10 nach DIN 4074-1
Krümmung (Längskrümmung, Verdrehung)	bei herzgetrenntem Einschnitt max. 8 mm/2 m	erh. Anforderungen gegenüber DIN 4074-1 für Hölzer aus herzfreiem Einschnitt
Holzfeuchte	max. 18 %	zusätzliches Sortiermerkmal für KVH
Einschnittart	herzgetrennt	zusätzliches Sortiermerkmal für KVH
Maßhaltigkeit des Querschnitts	± 1 mm	zusätzliches Sortiermerkmal für KVH
Rindeneinschluss		zusätzliches Sortiermerkmal für KVH-SI
Harzgallen		zusätzliches Sortiermerkmal für KVH-SI
Oberflächenbeschaffenheit	gehobelt und gefast	zusätzliches Sortiermerkmal für KVH
Bearbeitung der Enden	rechtwinklig gekappt	zusätzliches Sortiermerkmal für KVH